



## **Herzlich Willkommen zum „Runden Tisch“**

### **Aufnahme, Unterbringung und Unterstützung von Flüchtlingen in der Stadt Wolfenbüttel**

**- 6. Tagung am 08. Oktober 2015 in der Kommissi-**





## Ablauf

- I. Begrüßung / Einleitung
- II. Aktueller Sachstand
- III. Praxis der Netzwerkarbeit
- IV. Ausblick

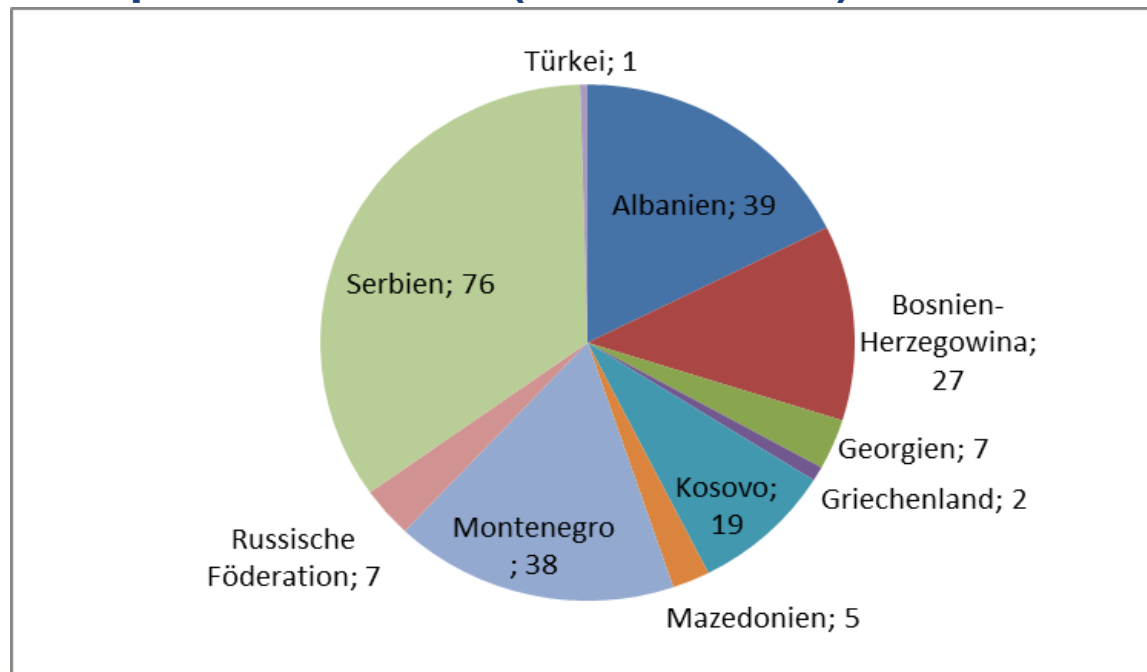


## II. Aktueller Sachstand

### Aufnahme und Unterbringung

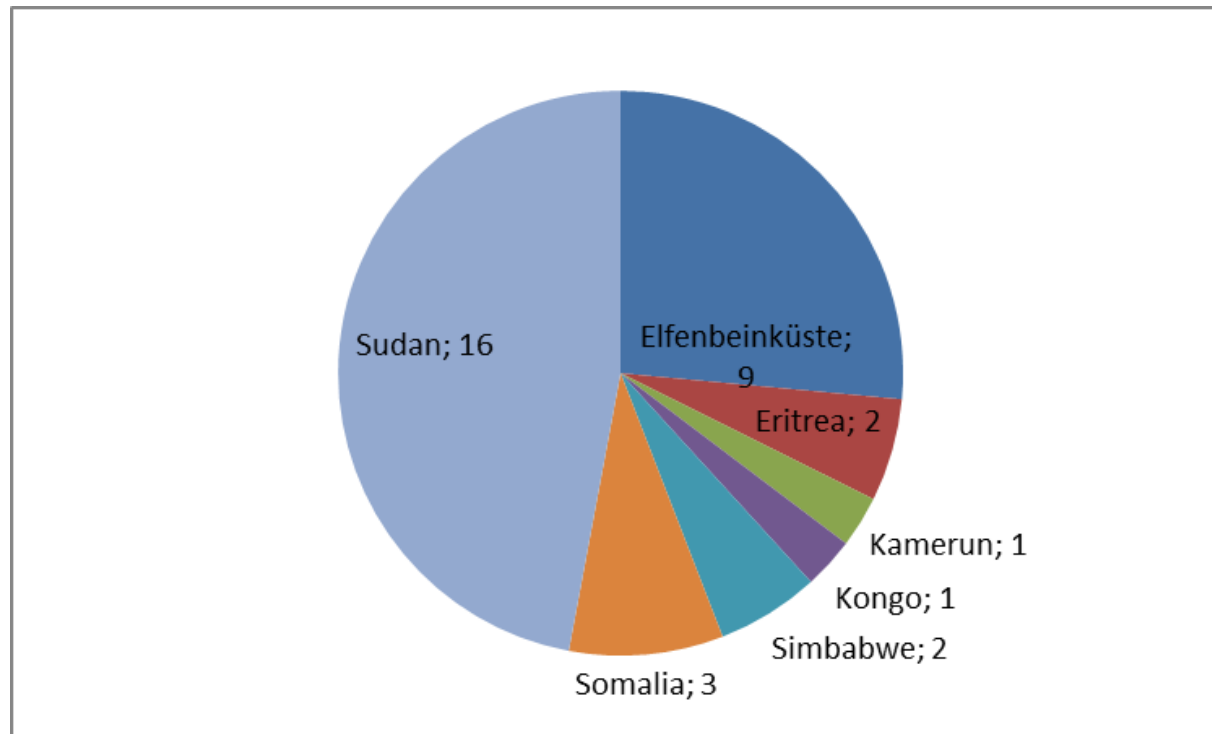
Seit November 2013 wurden 395 Personen aus 24 verschiedenen Herkunftsländern in der Stadt Wolfenbüttel aufgenommen (Stand: 07. Oktober 2015)

### **Europäische Staaten (221 Personen)**



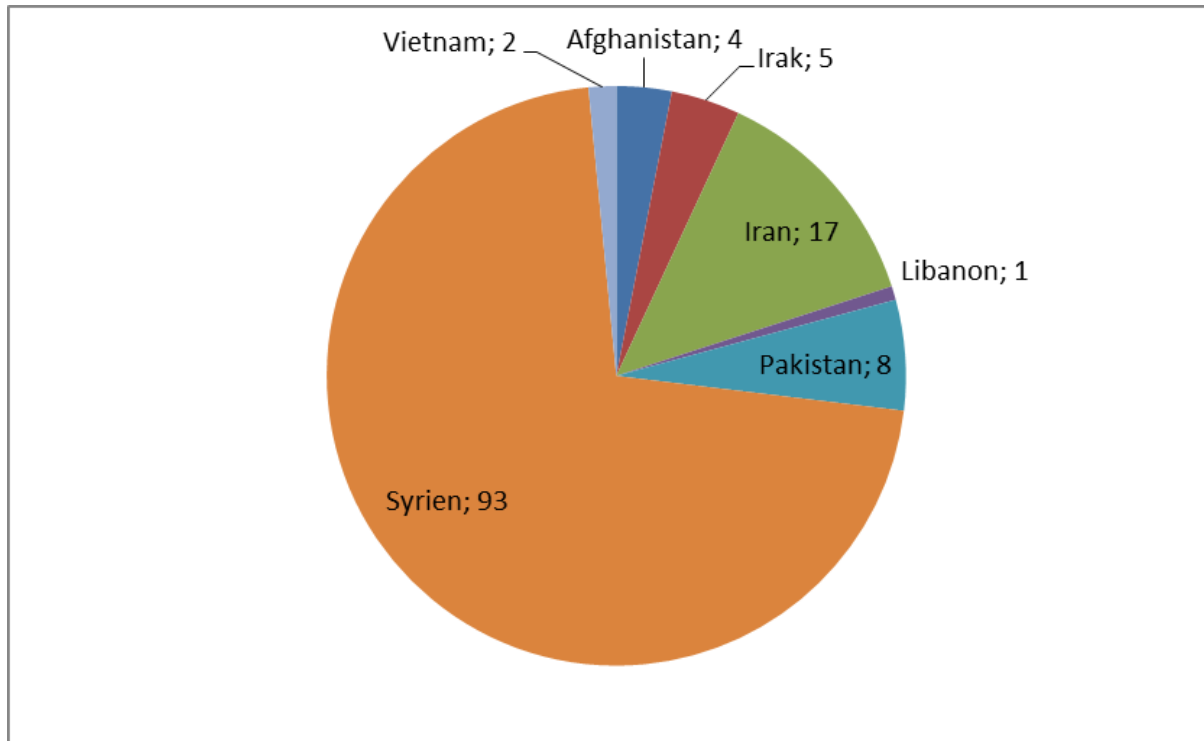


## Afrikanische Staaten (34 Personen)





## Asiatische Staaten (130 Personen)



**Unbekannte Herkunft: 10 Personen**





## Verteilung auf Altersgruppen:

1-6	7-18	19-30	31-45	46-60	Über 60 Jahre
70	70	94	120	30	11

- Dezentrale Unterbringung in Wohnungen
- Vorübergehende Unterbringung in Hotels / Ferienwohnungen
- Schaffung zentraler Unterkünfte im Stadtgebiet
  - Gemeinschaftsunterkunft Okeraue
  - Erweiterung der ehemaligen Obdachlosenunterkunft
  - Sanierung und Herrichtung des „alten Jugendgästehauses“
  - Anmietung weiterer geeigneter Objekte





## Prognose

- Nach der jüngsten Mitteilung rechnet der Landkreis Wolfenbüttel bis zum 31. Januar 2016 mit der Ankunft weiterer 770 Flüchtlinge.
- Von diesem Kontingent entfallen 367 Personen auf die Stadt Wolfenbüttel.
- Diese Prognose steht unter dem Vorbehalt der Veränderung; sie basiert auf der Annahme, dass im Jahr 2015 insgesamt 800.000 Flüchtlinge in Deutschland ankommen.
- Im kommenden Jahr ist mit einem weiteren hohen Zugang von Flüchtlingen zu rechnen.





## **Bund - Länder - Gipfel am 24. September 2015**

### Beschluss eines Maßnahmenpakets:

- Schnellere Durchführung der Asylverfahren
- Ausbau der Platzkapazitäten in den Erstaufnahmeeinrichtungen der Bundesländer
- Finanzielle Entlastung der Länder und Kommunen durch den Bund
- Längere Aufenthaltsdauer von Flüchtlingen in den Erstaufnahmeeinrichtungen – Verteilung auf die Kommunen, wenn eine Bleibeperspektive besteht
- Festlegung weiterer sicherer Herkunftsländer: Albanien, Kosovo und Montenegro
- Lockerung von Vorschriften des Bauplanungsrechts sowie Abweichung von energetischen Standards bei der Errichtung von Flüchtlingsunterkünften
- Verabschiedung der entsprechenden gesetzlichen Vorschriften noch im Laufe des Monats Oktober durch Bundestag und Bundesrat







### III. Praxis der Netzwerkarbeit

#### Unterstützung der Flüchtlinge

- Kreistagsbeschluss vom 20. Juli 2015
  - Konzeptionelle Betreuung und Begleitung erfolgt in der Stadt und den Gemeinden („Hilfe unmittelbar vor Ort“)  
Ausnahme: Dolmetscherpool, Sprachförderung und Ehrenamtsbörse – diese Aufgaben werden zentral vom Landkreis wahrgenommen
  - Bereitstellung von Pauschalmitteln i.H.v. 40.000 € p.a.
  
- Umsetzung der Flüchtlingshilfe in der Stadt Wolfenbüttel
  - Einsatz städtischen Personals sowohl im Bereich der zentralen Einrichtungen als auch im Bereich der dezentralen Unterbringung
  - Maßnahmen institutioneller Förderung (z.B. Kinderbetreuung)
  - Netzwerk „Runder Tisch“
    - Bündelung der Kräfte und Kompetenzen im Stadtgebiet
    - Abgestimmte, bedarfsgerechte und zielführende Hilfe
    - Ausgestaltung der Willkommenskultur in Wolfenbüttel





- Vorstellung und Beschlussfassung der Planungen des „Runden Tisches“ im Hinblick auf die Durchführung und Finanzierung der Projekte in den Sitzungen des
  - Ausschusses für Jugend und Soziales am 10. September 2015
  - Verwaltungsausschusses am 14. September 2015
- Jeweils einstimmige Beschlussfassung zum Abschluss von Kooperationsverträgen und Auszahlung der Finanzmittel an die Netzwerk- und Projektpartner
- Umsetzung in der Praxis ist umgehend erfolgt
- Anschreiben an alle Stiftungen m.d.B. um Unterstützung im Rahmen der Flüchtlingshilfe (Versand in der letzten Septemberwoche)





## IV. Ausblick

- Intensivierung der Netzwerkarbeit
- „Praxistest“: Durchführung der Projekte
- Überprüfung der geschaffenen Strukturen / Kontinuierliche Anpassung der Hilfsangebote an den Bedarf
- Weiterhin enge Abstimmung der Akteure
- Fortschreibung des Gesamtkonzepts des Netzwerkes „Runder Tisch“





## Vorliegende Projektanträge der Netzwerkpartner in den Handlungsfeldern

### Handlungsfeld 1 – Aufnahme und erste Begleitung –

#### Zentraler Ansprechpartner: Stadt Wolfenbüttel

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Finanzplanung 2016
Stadt und Landkreis Wolfenbüttel	Aufnahme und Begrüßung durch Mitarbeiter der Kommunen	Abrechnung und Kostenerstattung erfolgt zwischen Stadt und Landkreis Wolfenbüttel	



„Runder Tisch“ am 08. Oktober 2015  
 Aufnahme, Unterbringung und Unterstützung von  
 Flüchtlingen und Asylbewerbern in der Stadt Wolfenbüttel



**WOLFENBÜTTEL** \*

## Handlungsfeld 2– Unterbringung und Erstausrüstung –

### Zentraler Ansprechpartner: Stadt Wolfenbüttel

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Finanzplanung 2016
Stadt Wolfenbüttel			
DRK Kleiderkammer / Rotkreuzshop/ Wolfenbütteler Tafel	Begleitung zur Unterkunft		
Stadtteiltreff „Die Ulme“	Hilfen zur Erstausrüstung (Kleidung, Möbel, Hausrat, Spielsachen etc.)		Abrechnung und Kostenerstattung erfolgt zwischen Stadt und Landkreis Wolfenbüttel
Stadtteiltreff „Auguststadt“	<i>Projekte sind in diesem Handlungsfeld nicht vorgesehen</i>		
Caritas Kleiderkammer			
GS Am Geitelplatz			
Familienzentrum Karlstraße			



### Handlungsfeld 3 – Unterstützung bei Behördengängen –

#### Zentraler Ansprechpartner: Diakonie

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Projektplanung 2016
Landkreis WF	Es liegen keine Projektanträge im Handlungsfeld vor	0,00 €	0,00 €
Stadt WF			
Diakonie			
GS Am Geitelplatz			
Ehrenamtlich Tätige			
Kath. Kirchengemeinde St. Ansgar			
Familienzentrum Karlstraße			
Caritas			
Evangelische Propstei Wolfenbüttel			



**Handlungsfeld 4 - Alltagsbegleitung- und Beratung – und Handlungsfeld 8 - Soziale Hilfen –**

**Zentraler Ansprechpartner: Freiwilligenagentur und Caritas**

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Projektplanung 2016
Stadt WF Freiwilligenagentur AWO Kreisverband Caritas Ehrenamtlich Tätige	<b>Börse</b> (die Börse ist ein zentrales Organ der FFA und dient der Zusammenführung von Institutionen und ehrenamtlich Tätigen) einschließlich Dokumente / Druckkosten (Freiwilligenagentur)	1.800,00 € *	3.600,00 € *
Familienzentrum Karlstraße Evangelische Propstei Wolfenbüttel	<b>Rucksackprojekt</b> / Personell /Sachkosten (Familienzentrum Karlstraße)		8.120,00 €
Jugendamt Familienzentrum Karlstraße Kinderschutzbund DRK Suchdienst	<b>Rucksackprojekt</b> / Grundschule Am Geitelplatz (Familienzentrum Karlstraße)		4.754,00 €





**Handlungsfeld 4 - Alltagsbegleitung- und Beratung – und Handlungsfeld 8 - Soziale Hilfen –**

**Zentraler Ansprechpartner: Freiwilligenagentur und Caritas**

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Projektplanung 2016
	<b>Elternkaffee</b> Wilhelm-Raabe Schule (Caritas)	1.000,00 €	2.000,00 €
	<b>Multiplikatoren Schulungen</b> Interkulturelle Kompetenz Ehrenamt und Hauptamt (Freiwilligenagentur mit BIZ)	2.000,00 €	4.000,00 €
	<b>Projekt SALAWO</b> (Treffpunkt für Bildung, Beratung und Begegnung) mit Allgemeiner Sozialberatung, Sprachanbahnungskurs und Angebote im Bereich Sport und gesundheitliche Vorsorge (mit dem WSV und KSC) (AWO)	1265,72 €	2531,44 €
	<b>Summe:</b>	<b>6.065,72 €</b>	<b>25.005,00 €</b>





**Handlungsfeld 5 – Sprachförderung –**

**Zentraler Ansprechpartner: Bildungszentrum des Landkreises Wolfenbüttel (BIZ)**

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Projektplanung 2016
Diakonie WF GS Am Geitelplatz (mit der „Ulme“)	Projekt: Deutsch im Alltag für Eltern (6 Std./Woche) (EFB/AWO/Familienzentrum Karlstraße)	4.944,00 €	11.124,00 €
Stadtteiltreff „Auguststadt“ Kath. Kirchengemeinde St. Ansgar	Übersetzerpool (Diakonie)	5.000,00 € *	5.000,00 € *
Bildungszentrum des LK Caritas Ehrenamtliche Familienzentrum Karlstraße	Projekt <b>Sprachbegleiter</b> (Fahrkosten für ehrenamtliche Begleiter und Druckkosten für Nachweishefte und Dokumente) (Freiwilligenagentur)	600,00 €	1.650,00 €
Hauptschule Erich- Kästner Kinderschutzbund Evangelische Familienbildungsstätte AWO Kreisverband Deutsches Rotes Kreuz	<b>Projekt SALAWO</b> (Treffpunkt für Bildung, Beratung und Begegnung) mit Allgemeiner Sozialberatung, Sprachanbahnungskurs und Angebote im Bereich Sport und gesundheitliche Vorsorge (mit dem WSV und KSC) (AWO)	4035,24 €	8070,47 €
	<b>Summe:</b>	<b>14. 579,24 €</b>	<b>25. 844,47 €</b>



„Runder Tisch“ am 08. Oktober 2015  
 Aufnahme, Unterbringung und Unterstützung von  
 Flüchtlingen und Asylbewerbern in der Stadt Wolfenbüttel



**WOLFENBÜTTEL** \*

## **Handlungsfeld 6 – Betreuung von Kindern und Jugendlichen –**

### **Zentraler Ansprechpartner: Familienzentrum Karlstraße, Grundschule Am Geitelplatz**

<b>Akteure</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>Finanzmittel 2015</b>	<b>Projektplanung 2016</b>
	<b>Babysitter / Kinderbetreuung</b> (Personal- und Sachkosten, u. a. für Schulungen) Zielgruppen 0-3 Jahre und 3-6 Jahre (Evangelische Familienbildungsstätte)	6.000,00 €	
Jugendamt Stadtteiltreff „Auguststadt“ Kath. Kirchengemeinde Kinderschutzbund Familienzentrum Karlstraße	<b>Sprachferien für Grundschüler</b> im Fam.Z. Karlstraße Angebote vor Ort, z.B. Fahrradfahren lernen, Bewegungsangebote, Stadterkundung (Ehrenamtliche Honorarkräfte und Sachkosten) (Familienzentrum Karlstraße, GS Am Geitelplatz, GS Karlstraße... in Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur)		300,00 €
Stadtteiltreff „Die Ulme“ Grundschule Am Geitelplatz Erich Kästner-Hauptschule Freiwilligenagentur	<b>Ferienangebot für Jugendliche</b> mit ehrenamtlichen Honorarkräften, Bauwagenaufstellung, Sozialarbeiter vor Ort (Familienzentrum Karlstraße, Erich-Kästner Schule in Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur und Stadtjugendpflege)		4.200,00 €
Stadtjugendpflege	<b>Ferienflyer / Ferienkalender</b> erstellen in verschiedenen Sprachen für Grundschüler und Jugendliche (Familienzentrum Karlstraße, Erich-Kästner Schule in Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur und Stadtjugendpflege)		1.000,00 €



## Handlungsfeld 6 – Betreuung von Kindern und Jugendlichen –

### Zentraler Ansprechpartner: Familienzentrum Karlstraße, Grundschule Am Geitelplatz

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Projektplanung 2016
	<b>Aufwandsentschädigung</b> für ehrenamtliche Dolmetscherin (Familienzentrum Karlstraße)		200,00 €
	Fahrradkurse für Frauen (vgl. „Ladies on tour“ in BS) zur Orientierung in WF, für gemeinsame Unternehmungen, inkl. Kinderbetreuung inkl. Fahrrädern und Honorarkräften (Stadtteiltreff Auguststadt)		10.000,00 €
	Eine Gruppe für Kinder zwischen 3-6 Jahren und eine Gruppe für Grundschul Kinder aus Flüchtlingsfamilien, treffen sich zum gemeinsamen Spielen und Kennenlernen 1 – 2 Mal pro Woche (Stadtteiltreff „Die Ulme“)		6000,00 €
	Sport und Spielangebot in den Sommermonaten für ältere Kids und Jugendliche, z.B. gemeinsames Fußball spielen, Grillen, Gesellschaftsspiele, etc. 1 – 2 Mal wöchentlich Sports by Night Aktionen: Verschiedene Sportarten können gemeinsam ausprobiert und in kleinen Turnieren ausgetragen werden. (Stadtteiltreff „Die Ulme“)		2000,00 €
	<b>Summe:</b>	<b>6000,00 €</b>	<b>23.700,00 €</b>



## Handlungsfeld 7 – Gesundheit –

### Zentraler Ansprechpartner: Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Projektplanung 2016
Gesundheitsamt			
Amt für Arbeit und Soziales	Grundversorgung (Tafel, Kleiderkammer, Hausrat, Fahrräder)		
Jugendamt	Integrationsprojekte mit Sprachkursen		
Kinderschutzbund	Aufgaben rund um die Gemeinschaftsunterkunft Okeraue (Außenfläche, Erstbezug, Freizeitangebote)	<b>8.000,00 €</b>	<b>20.000,00 €</b>
Familienzentrum Karlstraße	Hilfe für behinderte und chronisch kranke Flüchtlinge		
DRK Integrations- und Therapiezentrum (ITZ)	Beschäftigungsprojekte für Flüchtlinge		
pro familia			





**Handlungsfeld 9 – Kultur, Sport, Freizeit und Bildung –**

**Zentraler Ansprechpartner: Stadtjugendpflege, Kulturbüro, Sportabteilung der Stadt Wolfenbüttel**

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Projektplanung 2016
Fam. Zentrum Karlstraße Freiwilligenagentur Kath. Kirchengemeinde St. Ansgar	<b>"Peer Counseling"</b> - Junge Flüchtlinge beraten jugendliche Flüchtlinge und bringen sie ins Ehrenamt (Aufwandsentschädigungen finanzieren) (Freiwilligenagentur)	840,00 €	1.680,00 €
Stadtteilnetzwerk Nord-Ost Bildungszentrum LK AWO Kreisverband Türk.-islamische Gemeinde	<b>Fussballtraining</b> für Flüchtlinge, d.h. Übungsleiter bezahlen 2 Tage je 2 Stunden (ESV)	1.800,00 €	4.800,00 €
Kinderschutzbund Ev. Familienbildungsstätte Stadtjugendpflege Kulturbüro	Übernahme von Mitgliedsbeiträgen und Zuschüssen für Übungsleiter (kann nur ungefähr hochgerechnet werden) (Sportamt Stadt WF)	5.000,00 €	5.000,00 €
Stadtbücherei / Theater Sportabteilung Stadt Wolfenbüttel Diverse Sportvereine	<b>Projekt SALAWO</b> (Treffpunkt für Bildung, Beratung und Begegnung) mit Allgemeiner Sozialberatung, Sprachanbahnungskurs und Angebote im Bereich Sport und gesundheitliche Vorsorge (mit dem WSV und KSC) (AWO)	5091,19 €	10.182,00 €





**Handlungsfeld 9 – Kultur, Sport, Freizeit und Bildung –**

**Zentraler Ansprechpartner: Stadtjugendpflege, Kulturbüro, Sportabteilung der Stadt Wolfenbüttel**

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Projektplanung 2016
	Information über Kinderbetreuung- und Bildung, Geburtsvor- und Nachsorge für Schwangere vermitteln Freizeit und Bildungsangebote vermitteln durch <b>1 Mitarbeiterin, die 1x wöchentlich die GU oder die Wohnungen aufsucht und die Familien begleitet (01.09.15 - 31.08.16)</b> (Evangelische Familienbildungsstätte)	1.666,00 €	3.325,00 €
	Niedrigschwellige <b>Begegnungsangebote</b> für Flüchtlinge im Roncalli Haus ab 01.10.2015 an zwei Nachmittagen pro Woche (Stadt WF, kath. und ev. Kirchengemeinde, Caritas, Diakonie und Ostfalia)	450,00 €	1.650,00 €
	<b>Summe:</b>	<b>14.847,00 €</b>	<b>26.637,00 €</b>



„Runder Tisch“ am 08. Oktober 2015  
Aufnahme, Unterbringung und Unterstützung von  
Flüchtlingen und Asylbewerbern in der Stadt Wolfenbüttel



## Handlungsfeld 10 – Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung –

### Zentraler Ansprechpartner: Stadt Wolfenbüttel

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Finanzplanung 2016
Stadt Wolfenbüttel in Zusammenarbeit mit allen Netzwerkpartnern	Vereinzelte Anfragen und Angebote	0,00 €	0,00 €



## Handlungsfeld 11 – Einstieg berufliche Tätigkeit –

### Zentraler Ansprechpartner: Agentur für Arbeit

Akteure	Maßnahmen	Finanzmittel 2015	Finanzplanung 2016
Jobcenter Agentur für Arbeit Bildungszentrum LK Jugendamt Deutsches Rotes Kreuz (ITZ)	Vermittlung von Arbeitsstellen Berufliche Qualifizierung Bewerbungscafe Jugendwerkstatt Pro/Aktiv Center IQ- Netzwerk Bildungsberatung B-Punkt Orientierungsberatung für Erwachsene Schaffung von Arbeitsgelegenheiten	0,00 €	0,00 €







## Übersicht aller Handlungsfelder

Nr.	Handlungsfeld	Finanzmittel 2015	Projektplanung 2016
1	Aufnahme und erste Begleitung	0,00 €	0,00 €
2	Unterbringung und Erstausrüstung	0,00 €	0,00 €
3	Unterstützung bei Behördengängen	0,00 €	0,00 €
4	Alltagsbegleitung- und Beratung	6.065,72 €	25.005,00 €
5	Sprachförderung	14.579,24 €	25.844,47 €
6	Betreuung von Kinder- und Jugendlichen	6.000 €	23.700,00 €





## Übersicht aller Handlungsfelder

Nr.	Handlungsfeld	Finanzmittel 2015	Finanzplanung 2016
7	<b>Gesundheit</b>	8.000,00 €	20.000,00 €
8	<b>Soziale Hilfen</b>	s. Handlungsfeld 4	s. Handlungsfeld 4
9	<b>Kultur, Sport, Freizeit und Bildung</b>	14.847,00 €	26.637,00 €
10	<b>Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung</b>	0,00 €	0,00 €
10	<b>Einstieg berufliche Tätigkeit</b>	0,00 €	0,00 €
	<b>Summe:</b>	<b>49.491,96 €</b>	<b>121.186,47 €</b>

